



ES WIRKT.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen B2B-Online-Shop BALLISTOL GmbH

### I. Geltung

1. Die BALLISTOL GmbH (Lieferer) führt Bestellungen nur zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen aus, die mit Zugang der Auftragsbestätigung bzw. Rechnung und Auftragsbestätigung Vertragsinhalt werden. Abweichende oder zusätzliche Allgemeine Geschäftsbedingungen von Bestellern haben keine Gültigkeit.
2. Von unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Vereinbarungen sowie mündliche Nebenabreden oder Änderungen und Ergänzungen in Ausnahmefällen werden nur mit schriftlicher Bestätigung unsererseits wirksam, ohne dass die Gültigkeit der übrigen Bedingungen hiervon berührt wird.
3. Art und Umfang der Lieferung sind in der Auftragsbestätigung bestimmt.
4. Aufträge werden erst durch unsere Auftragsbestätigung verbindlich.
5. Bei Lieferung innerhalb von drei Tagen nach Auftragsingang erfolgt die Auftragsbestätigung in Kombination mit der Rechnung.
6. Angebote bleiben bis vier Wochen nach dem Angebotsdatum gültig. Bei Bestellungen, die sich auf Angebote beziehen, die älter als vier Wochen sind, behalten wir uns Änderungen in Preis, Menge und Lieferzeit vor.
7. Diese Bedingungen gelten auch für schwebende und künftige Geschäfte, bei denen nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen ist, sofern sie nur dem Besteller bei einem vom Lieferer bestätigten Auftrag zugegangen sind.
8. Wir liefern zu diesen AGB ausschließlich innerhalb Deutschlands. Geschäftskunden mit einer gültigen Umsatzsteueridentifikationsnummer können eine Lieferung in Länder der EU unter Berechnung separater Versandkosten schriftlich anfragen.

### II. Angebot und Vertragsschluss

1. Sämtliche Angebote, Informationen und Inhalte dieser Website sind freibleibend und unverbindlich. Preise gelten gemäß offizieller, aktuell gültiger Preisliste der BALLISTOL GmbH (einzusehen unter [www.ballistol.de/preisliste](http://www.ballistol.de/preisliste)). Es steht uns zu, die Abgabe unserer Artikel auf eine handelsübliche Menge zu beschränken.
2. Wir behalten uns das Recht vor, die Belieferung von bestimmten Wiederverkäufern und Mitbewerbern auszuschließen.
3. Angebote gelten solange der Vorrat reicht. Produktänderungen in Design, Farbe bzw. im technischen Bereich, die ausdrücklich einer Qualitätsverbesserung von Produkten dienen, behalten wir uns ohne Vorankündigung vor. Im Internet veröffentlichte Bilder müssen nicht der Farbechtheit entsprechen bzw. können ähnlich sein.
4. Durch Anklicken des Buttons "jetzt bestellen" geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Nachdem uns Ihre Bestellung erreicht hat, erhalten Sie per E-Mail eine automatisch erstellte Eingangsbestätigung. Diese stellt keine verbindliche Annahme Ihrer Bestellung dar.
5. Eine Annahme Ihrer Bestellung erfolgt, unabhängig von der gewählten Zahlart, durch den Versand einer separaten Auftragsbestätigung. Die Auftragsbestätigung wird an die im Konto hinterlegte E-Mailadresse gesendet.
6. Wir weisen darauf hin, dass wir uns das Recht vorbehalten, den Kaufvertrag bei Irrtum, bspw. technischer Preisfehler etc., anzufechten.

### III. Lieferung

1. Sobald Ihre Ware (Lagerware) unser Werk verlassen hat, erhalten Sie per E-Mail eine Versandbenachrichtigung mit Angabe der Sendungsreferenznummer. Der Paketversand erfolgt per Paketdienst. Sollten Sie beim ersten Zustellversuch nicht erreichbar sein, erhalten Sie eine Benachrichtigung.
2. Bei größeren Bestellmengen und Sendungsgewichten von insgesamt über 31,5 kg behalten wir uns vor, die Ware per Spedition zu versenden. Die Lieferzeit beträgt in diesen Fällen ca. 2-3 Tage (Montag-Freitag; nach Österreich mind. 5-6 Tage) und es wird "Frei Bordsteinkante" geliefert. Informationen darüber können Sie der Versandbenachrichtigung, welche Sie per E-Mail nach Versand Ihrer Bestellung erhalten entnehmen.
3. Bei Palettenlieferungen, welche ab Werk geliefert werden, erfolgt die Lieferung "Frei Parterre" oder "Frei Bordsteinkante". Die Lieferzeit von Palettenlieferungen ab Werk können Sie der per E-Mail übersendeten Auftragsbestätigung entnehmen. Eine Auslieferung an Samstagen erfolgt nicht.
4. Lieferungen an Depotadressen, Postfächer, Packstationen & Postfilialen sind generell nicht möglich.

### IV. Lieferfrist

1. Die Lieferzeit beginnt nach Eingang aller für die Ausführung des Auftrages erforderlichen Unterlagen.
2. Die im Angebot genannte Lieferfrist kann in der Regel bei sofortiger Bestellung eingehalten werden. Ohne Vorschrift des Bestellers werden Versandweg und Versandart nach bestem Ermessen durch den Lieferer gewählt. Schreibt der Besteller Versandweg und Versandart vor und entstehen dadurch Versand-Mehrkosten, so sind wir berechtigt, die resultierende Differenz dem Besteller zu berechnen.
3. Ist eine Lieferfrist nicht vereinbart, so steht dem Lieferer das Recht zu, drei Monate nach dem Tag der Auftragsbestätigung mit 14-tägiger Fristsetzung die Abnahme der bestellten Waren zu fordern oder vom Vertrag zurückzutreten und Schadenersatz zu beanspruchen. Wenn Abnahme verlangt wird, kann sofortige Zahlung auch vor Fertigstellung der Ware gefordert werden. Ist die Ware schon fertig gestellt und Abnahme verlangt, so lagert sie vom Zeitpunkt des Abnahmeverlangens an auf Rechnung und Gefahr des Bestellers beim Lieferer.
4. Höhere Gewalt entbindet den Lieferer für die Dauer des Hindernisses von der Einhaltung der vereinbarten Lieferfrist und berechtigt ihn, bei Andauern der höheren Gewalt über den vereinbarten Liefertermin hinaus, vom Vertrag zurückzutreten. In diesen Fällen ist der Lieferer dem Besteller gegenüber jedoch nicht zur Leistung von Schadenersatz verpflichtet.
5. Als höhere Gewalt gelten auch Unfälle und alle sonstigen Ursachen, die eine teilweise oder vollständige Arbeitseinstellung bedingen, wie Materialmangel, Mangel an Betriebsstoff, Transportschwierigkeiten, Schwierigkeiten in der Energieversorgung, Betriebsstörungen im eigenen Betrieb oder im Betrieb von Zulieferern.
6. Nimmt der Besteller eine fest in Auftrag gegebene Stückzahl nicht voll ab, so ist der Lieferer berechtigt, einen Mindermengenzuschlag zu erheben, der mindestens 50 % des anteiligen Wertes der nicht abgenommenen Ware gemäß Auftragsbestätigung beträgt.
7. Befindet sich der Besteller aus einer vorausgehenden Lieferung im Zahlungsrückstand, so erfolgt die Lieferung unabhängig von der vereinbarten Zahlungsfrist erst nach Zahlungsausgleich, unabhängig davon, ob Valuta vereinbart wurde oder nicht.
8. Mehr- oder Minderlieferungen können bis zu 10% betragen. Bei Abweichungen von den üblichen Verpackungsgrößen kann der Auftrag auf die Standardmenge angepasst werden.

### V. Versandkosten

1. Unabhängig von der Versandkostenpauschale behalten wir uns vor bei Artikeln, die aufgrund von Größe oder Gewicht nicht in Standardpaketen versandt werden können, einen Sperrgutzuschlag zu erheben.
2. Mindermengenzuschlag i. H. v. 20 %, sofern keine vollen Verpackungseinheiten bestellt werden. Die Größe der Verpackungseinheit wird am Artikel bzw. auf der jeweils aktuell gültigen Preisliste angegeben.
3. Alle Preise zzgl. MwSt.

### VI. Zahlung und Preise

1. Sämtliche Preise sind Netto-Euro-Preise zuzüglich der aktuell gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Preisanpassungen infolge Kostensteigerungen während einer eventuellen Abschlusslaufzeit müssen wir uns vorbehalten.
2. Die Zahlung hat innerhalb 10 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zu erfolgen.
3. Preise gelten ab Werk, ausschließlich Fracht, Zoll und Verpackung.
4. Sämtliche Zahlungen sind in Euro an den Lieferer, nicht aber an Vertreter zu leisten.
5. Bei Lieferungen in das Ausland gelten die gesetzlichen Bestimmungen des deutschen Rechts und die ihnen entsprechende Vereinbarung.
6. Bis zur vollständigen Bezahlung einer Rechnung bleibt die aufgrund dieser Rechnung gelieferte Ware einschließlich Verpackung Eigentum des Lieferers (siehe Abs. VII).
7. Tritt in den Vermögensverhältnissen des Bestellers eine wesentliche Verschlechterung ein oder wird eine solche nachträglich bekannt, so ist der Lieferer berechtigt, die Zahlungsbedingungen entsprechend zu ändern.
8. Bei Zahlungsverzug ist der Lieferer berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 3% über dem jeweiligen Diskontsatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen, mindestens jedoch 7 %.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen B2B-Online-Shop BALLISTOL GmbH

9. Aufrechnung und Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes sind nur mit einer schriftlich erteilten Zustimmung des Lieferers zulässig.

10. Wir bieten für Geschäftskunden, Behörden und sonstige Institutionen folgende Zahlungsmöglichkeiten an: Rechnung, SEPA-Lastschrift, Vorkasse, Sofortüberweisung, Paypal oder Kreditkarte.

11. Aufgrund der Vereinfachung der elektronischen Rechnungsstellung durch das Steuervereinfachungsgesetz 2011 versenden wir alle Rechnungen ausschließlich per E-Mail an die in Ihrem Kundenkonto hinterlegte E-Mail-Adresse. Widersprechen Sie dieser Regelung nicht, gilt diese als stillschweigend angenommen.

12. Kommt es durch unsere Kunden zu unpünktlichen Zahlungen und es tritt Verzug auf, behalten wir uns vor, Dritte mit dem Einzug der Forderungen zu beauftragen. Die Kosten hierfür gehen zu Lasten des Kunden. Wir behalten uns vor die Zahlungsbedingungen für zukünftige Geschäftsaktionen zu ändern und ein Zahlungsziel bspw. auf Vorauszahlung zu ändern.

### VII. Eigentumsvorbehalt

1. Alle gelieferten Waren einschließlich etwaiger Schadenersatzforderungen bleiben bis zur vollständigen Erfüllung unserer Forderungen aus sämtlichen Lieferungen unser Eigentum. Die Waren dürfen im ordnungsgemäßen Verkehr weiterveräußert oder weiterverarbeitet werden.

2. Wird die Ware vor Erfüllung unserer sämtlichen Kaufpreisforderungen weiterveräußert, so tritt an die Stelle der Ware durch Vorausabtretung die Forderung des Bestellers aus dem Weiterverkauf oder im Falle der Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung in Höhe des Wertes der von uns gelieferten Waren, ohne dass es einer ausdrücklichen Veräußerung bedarf. Der Lieferer ist sofort zu benachrichtigen und der Dritterwerber anzuweisen, insoweit Zahlung direkt an uns zu leisten. Erhält der Besteller abweichend hierzu vom Dritterwerber dennoch seine Forderung bezahlt, so nimmt er diese Zahlung treuhänderisch im Sinne der Untreuvorschrift des Strafgesetzbuches entgegen und ist verpflichtet, den entgegenkommenden Betrag sofort an uns weiterzuleiten.

3. Der Besteller darf die gelieferte Ware weder verpfänden, noch zur Sicherung übereignen. Bei Pfändungen sowie Beschlagnahme oder sonstiger Verfügung durch Dritte hat der Besteller uns unverzüglich zu unterrichten.

### VIII. Gewährleistung

1. Mängelrügen sind unverzüglich, spätestens innerhalb von acht Kalendertagen nach Eingang der Lieferung am Bestimmungsort, schriftlich geltend zu machen, andernfalls gilt die Ware als akzeptiert und angenommen.

2. Mängelrügen bewirken keine Änderung der vereinbarten Zahlungsbedingungen, insoweit gilt Abs. VI Ziff. 9. Erweist sich eine Mängelrüge als begründet, so leistet der Lieferer kostenlos Ersatz durch Nachbesserung oder Neulieferung oder schreibt den Rechnungsbetrag oder den Minderwert gut. Weitergehende Ansprüche des Bestellers irgendwelcher Art, insbesondere auf Ersatz des entgangenen Gewinns oder jeglicher Ersatz von Folgeschäden, sind ausgeschlossen.

3. Vom Lieferer ersetzte Waren werden dessen Eigentum und sind ihm auf Verlangen und auf seine Kosten zurückzusenden.

4. Die zurückzusendende Ware ist so zu verpacken, dass sie auf dem Versandweg nicht beschädigt werden kann. Infolge mangelhafter Verpackung zu Bruch gegangene oder anderweitig beschädigte Ware kann nicht ersetzt werden.

5. Eine Garantiegewährleistung wird nur im gesetzlichen Rahmen der Gewährleistung oder im Rahmen der auf jeder Packung angegebenen Garantiefrist gegeben.

6. Eine Rückgabe von Ware ist nur unter den aufgeführten Punkten eines Mangels möglich. Es besteht generell kein Umtausch- oder Rückgaberecht.

### IX. Gefahrenübergang

1. Die Gefahr geht auch bei frachtfreier Lieferung spätestens mit dem Verlassen der Ware des Lieferwerkes auf den Besteller über. Bei Verzögerung der Absendung durch Verschulden des Bestellers geht die Gefahr mit der Mitteilung der Versandbereitschaft auf den Besteller über.

2. Bruch- und Verpackungsschäden sowie sämtliche transportbedingte Beschädigungen der gelieferten Ware berechtigen den Besteller nicht zur Wandlung oder Minderung und müssen bei der Abnahme sofort dem Überbringer angezeigt und auf den Lieferpapieren vermerkt werden. Die Verpackung wird sorgfältig vorgenommen. Auf schriftliches Verlangen des Bestellers wird die Ware zu seinen Lasten gegen Bruch, Transport und Feuerschaden versichert.

### X. Verpackungsverordnung

1. Aufgrund der Bestimmungen der Verpackungsverordnung hat der Lieferer die Transportverpackung, die für die sichere und beschädigungsfreie Anlieferung der Produkte notwendig ist, sowie die Verkaufsverpackung über ein lizenziertes Entsorgungsunternehmen anzumelden und zu entsorgen.

2. Abmachungen über die Vergütung von Entsorgungsmaterial durch den Belieferten bedürfen der schriftlichen Form.

### XI. Beschwerdeverfahren/Schlichtung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

Wir weisen Sie darauf hin, dass für die BALLISTOL GmbH keine rechtliche Verpflichtung zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle besteht und dass die BALLISTOL GmbH auch nicht bereit ist, an einem solchen Verfahren teilzunehmen.

### XII. Referenzkunden

1. Bei Verträgen mit Unternehmen ist es uns gestattet, Ihr Unternehmenskennzeichen und Ihren Unternehmensnamen unter der Rubrik "Wir über uns" als Referenz zu bezeichnen, sofern nicht ausdrücklich etwas Anderes schriftlich vereinbart ist. Ein Widerruf dieser Zustimmung ist zu jeder Zeit zulässig.

2. Eine darüberhinausgehende Nutzung findet nicht statt und bedarf Ihrer ausdrücklichen Zustimmung.

### XIII. Speicherung des Vertragstextes

1. Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten und unsere AGB per E-Mail zu.

2. Diese Online-AGB können Sie jederzeit auf unserer Internetseite einsehen.

### XIV. Gerichtsstand und anwendbares Recht

1. Für jeden mit der BALLISTOL GmbH abgeschlossenen Vertrag gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes. Die Vertragssprache ist deutsch.

2. Erfüllungsort für alle aus dem Verträge erwachsenden Verbindlichkeiten ist der Sitz des Lieferers.

3. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist das Amtsgericht Landshut. Die BALLISTOL GmbH ist auch berechtigt, am Hauptsitz des Auftraggebers zu klagen.

### XV. Urheberrechte

1. Die Urheberrechte an der Gestaltung und an dem Inhalt dieser Website inklusive des Webshops mit allen ihren Seiten verbleiben stets bei uns, insbesondere alle Fotografien, Texte, Beschreibungen sowie alle Inhalte.

2. Das Kopieren und Herunterladen der Website oder Teilen (Bilder, Texte etc.) hiervon ist nicht gestattet.

3. Die Vervielfältigung oder sonstige Nutzung für gewerbliche Zwecke, insbesondere die Weitergabe gegen Entgelt, ist nicht gestattet.

4. Soweit wir durch Links oder Hyperlinks auf andere Websites oder Webpages verweisen, übernehmen wir keine Haftung oder Verantwortung für den Inhalt der Seiten.

### XVI. Vertragsauslegung

Sollte eine der vorstehenden Regelungen der AGB rechtsunwirksam sein oder rechtsunwirksam werden, so wird dadurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Lieferer und Besteller verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.